

Antrag 2022/II/Wi/Steu/2

Distrikt Meiendorf

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Transparenz im Versandhandel

1 Der SPD-Landesparteitag Hamburg möge beschließen und über den Bundesparteitag an die
2 SPD-Bundestagsfraktion weiterleiten:

3 Die SPD- Bundestagsfraktion wird aufgefordert ein Gesetz einzubringen, das den Verkäufer ver-
4 pflichtet, die Lieferkosten (inkl. Retouren) für Waren aus dem Versandhandel auszuweisen und
5 dem Kunden in Rechnung zu stellen.

6 **Begründung**

7 Wir leben in einer Zeit, in der das Erfüllen von Bedürfnissen immer schneller, am besten so-
8 fort, geschehen muss und wir mit dem Prozess der Beschaffung immer weniger zu tun haben
9 wollen. Dieser Drang nach zeitnaher und aufwandsarmer Beschaffung geschieht allerdings oft-
10 mals auf Kosten anderer Menschen. Der Onlineversandhandel nimmt einen stetig wachsenden
11 Anteil bei der Beschaffung, nicht nur von Konsumgütern, ein und schafft damit nicht nur Mehr-
12 wert, sondern auch eine Reihe von sozialen und ökologischen Nachteilen.

13 Zwischen den Jahren 2014 und 2018 erzielte der Onlinehandel ein Umsatzwachstum von 52%,
14 während der Einzelhandel insgesamt nur 12% in dieser Zeit zulegte und nicht zuletzt gerade
15 durch die Corona-Krise einen regelrechten Boom ausgelöst hat. Es ist davon auszugehen, dass
16 der Onlinehandel auch weiterhin stärker an Bedeutung gewinnen wird.

17 Der Mehrwert für den Besteller liegt auf der Hand. Die Bestellung erfolgt bequem von Zuhause,
18 man muss nicht den Weg zum nächsten Einzelhandel suchen und alles wird, oftmals kostenlos,
19 nach Hause geliefert.

20 Dem Mehrwert für die Käufer stehen allerdings verheerende Auswirkungen auf der Beschäf-
21 tigtenseite gegenüber, da die vermeintlich geringen Logistikkosten zu einem nicht unerhebli-
22 chen Teil zu Lasten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Logistik gehen. Fehlende
23 Tarifverträge, schlechte Sozialversicherungslage, Dumpinglöhne, hohe Arbeitszeiten um nur
24 einige wenige zu nennen. Laut Bundesregierung sind von ca. 8.000 Unternehmen im Kurier,
25 Express- und Paket-Bereich (sog. KEP-Dienstleister) 80% als Subunternehmer aktiv (Handels-
26 blatt, 25.09.2019).

27 Diese Zustände werden sich mit wachsendem Onlinehandel noch verschärfen. Daher ist es
28 wichtig, dass dem Kunden mit der Ausweisung und in Rechnungstellung der Versandkosten
29 die wesentlichen Informationen für eine bewusste und substantiierte Kaufentscheidung zur
30 Verfügung gestellt werden. Dass diese Informationen für die Käufer eine Relevanz besitzen,

31 weist eine Studie vom Forschungsinstitut Research Now nach. Diese ergab, dass viele Verbrau-
32 cher den Bestellprozess abbrechen, wenn die Versandkosten in ihrer Wahrnehmung zu hoch
33 sind.

34 Nicht zuletzt kann das informierte Einkaufen im Internet ein guter Schritt zum verantwor-
35 tungsbewussten Konsum darstellen, insbesondere im Hinblick auf soziale und ökologische
36 Nachhaltigkeit.

37 [https://www.e-commerce-magazin.de/studie-hohe-versandkosten-und-lange-lieferzeit-](https://www.e-commerce-magazin.de/studie-hohe-versandkosten-und-lange-lieferzeit-verhindern-den-bestellabschluss/)
38 [verhindern-den-bestellabschluss/](https://www.e-commerce-magazin.de/studie-hohe-versandkosten-und-lange-lieferzeit-verhindern-den-bestellabschluss/)¹